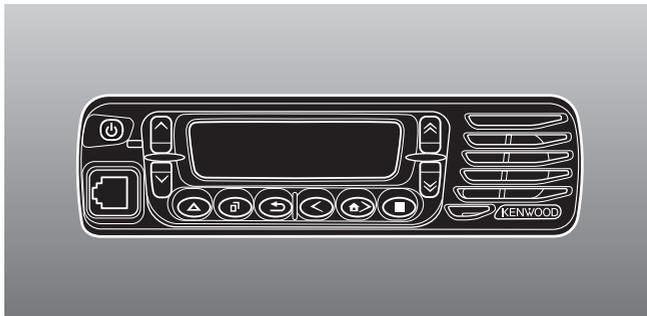


**KENWOOD**

# NEXEDGE NX-700/ NX-800



VHF DIGITAL TRANSCEIVER/  
UHF DIGITAL TRANSCEIVER  
**INSTRUCTION MANUAL**

ÉMETTEUR-RÉCEPTEUR NUMÉRIQUE VHF/  
ÉMETTEUR-RÉCEPTEUR NUMÉRIQUE UHF  
**MODE D'EMPLOI**

TRANSCPTOR DIGITAL VHF/  
TRANSCPTOR DIGITAL UHF  
**MANUAL DE INSTRUCCIONES**

RICETRASMETTITORE DIGITALE VHF/  
RICETRASMETTITORE DIGITALE UHF  
**MANUALE DI ISTRUZIONI**

VHF DIGITAL FUNKGERÄT/  
UHF DIGITAL FUNKGERÄT  
**BEDIENUNGSANLEITUNG**

VHF DIGITALE ZENDONTVANGER/  
UHF DIGITALE ZENDONTVANGER  
**GEBRUIKSAANWIJZING**

VHF SAYISAL ARAÇ TELSİZİ/  
UHF SAYISAL ARAÇ TELSİZİ  
**KULLANIM KILAVUZU**

ΨΗΦΙΑΚΟΣ ΠΟΜΠΟΔΕΚΤΗΣ VHF/  
ΨΗΦΙΑΚΟΣ ΠΟΜΠΟΔΕΚΤΗΣ UHF  
**ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ**

Kenwood Corporation

© B62-2112-00 (E)  
09 08 07 06 05 04 03 02 01 00

VHF DIGITAL FUNKGERÄT/  
UHF DIGITAL FUNKGERÄT

# NX-700/ NX-800

DEUTSCH

---

## BEDIENUNGSANLEITUNG

Kenwood Corporation

### HINWEIS

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Direktive 1999/5/EG.

Das Alert-Zeichen  bedeutet, dass dieses Gerät in manchen Ländern bestimmten Verwendungs-schränkungen unterliegt.

Für dieses Gerät ist eine Lizenz erforderlich; es ist für die Verwendung in den unten aufgeführten Ländern vorgesehen.

AT	BE	DK	FI	FR	DE	GR	IS
IE	IT	LI	LU	NL	NO	PT	ES
SE	CH	GB	CY	CZ	EE	HU	LV
LT	MT	PL	SK	SI	BG	RO	

ISO3166

**Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien  
(anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern  
mit einem separaten Sammelsystem für solche Geräte)**



Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur



korrekten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer



Mitmenschen. Unsachgemässe oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

Achtung: Das Zeichen "Pb" unter dem Symbol für Batterien zeigt an, dass diese Batterie Blei enthält.

**Pb**

## VIELEN DANK

dass Sie sich für ein Mobilfunkgerät von **Kenwood** entschieden haben. Dieses Gerät ist für private Anwendungen bestimmt.

In dieser Bedienungsanleitung sind die Grundfunktionen Ihres NEXEDGE-Mobilfunkgeräts beschrieben. Über Zusatzfunktionen, mit denen Ihr Gerät individuell ausgestattet sein kann, informiert Sie Ihr Händler.

## NXDN™

NXDN™ ist der Name eines Protokolls für ein neues digitales Kommunikationssystem, das eine von **Kenwood** und Icom gemeinsam entwickelte 4-FSK-Technologie nutzt.

## HINWEISE AN DEN BENUTZER

- ◆ Verschiedene Länder untersagen den Betrieb nicht angemeldeter Funksender in den von ihnen regulierten Gebieten.
- ◆ Zuwiderhandlungen sind strafbar und werden mit Geldbuße und/oder Freiheitsentzug geahndet.
- ◆ Überlassen Sie die Reparatur dem Fachmann.

**SICHERHEIT:** Der Betreiber soll über allgemeine Gefahren im Zusammenhang mit dem Betrieb von Sendeempfängern aufgeklärt sein.



### WARNUNG

- ◆ **EXPLOSIVE ATMOSPHÄREN (GASE, STAUB, RAUCH, DÄMPFE usw.)**  
Schalten Sie den Transceiver beim Tanken und während des Aufenthalts an Tankstellen aus. Führen Sie keine Reservekanister im Kofferraum mit, wenn der Transceiver im Kofferraumbereich untergebracht ist.
- ◆ **VERLETZUNGSGEFAHR DURCH HOCHFREQUENZSTRAHLUNG**  
Während des Gerätebetriebs dürfen sich in der Nähe der Antenne keine Personen aufhalten, und die Antenne darf nicht berührt werden. Hochfrequente Strahlen können Verbrennungen und andere körperliche Schäden verursachen.
- ◆ **DYNAMITSPRENGKAPSELN**  
Durch den Gerätebetrieb können Dynamitsprengkapseln im Umkreis von 150 m gezündet werden. Schalten Sie den Transceiver aus, wenn in der Umgebung Sprengarbeiten im Gange sind, oder wenn Schilder zum Ausschalten von Funksprechgeräten auffordern. Im eigenen Fahrzeug mitgeführte Sprengkapseln müssen in einer geschlossenen, ausgepolsterten Metallkiste transportiert werden. Während die Kapseln in den Transportbehälter gesetzt und entnommen werden darf nicht gesendet werden.

Die in diesem Produkt eingesetzte AMBE+2™-Sprachverschlüsselungstechnologie ist gesetzlich durch Patentrecht, Urheberrecht und als Geschäftsgeheimnis der Digital Voice Systems, Inc. geschützt. Die Gebrauchslizenz für die Sprachverschlüsselungstechnologie gilt nur für den Einsatz in diesem Kommunikationsgerät. Dem Nutzer dieser Technologie ist es ausdrücklich verboten, den Objektcode zu extrahieren, zu entfernen, zu löschen, nachzubauen, zu disassemblieren oder den Objektcode auf irgendeine andere Weise in ein lesbares Format zu konvertieren. US-Patentnummern: #5,870,405, #5,826,222, #5,754,974, #5,701,390, #5,715,365, #5,649,050, #5,630,011, #5,581,656, #5,517,511, #5,491,772, #5,247,579, #5,226,084 und #5,195,166.

## VORSICHTSMASSREGELN

Verhüten Sie Feuer, Personen- und Sachschäden:

- Nehmen Sie an dem Gerät keine Einstellungen vor während Sie das Fahrzeug lenken. Es besteht Unfallgefahr.
- Zerlegen oder modifizieren Sie den Transceiver nicht.
- Den Transceiver vor direkter Sonneneinstrahlung schützen und von Wärmequellen fernhalten.
- Wenn der Transceiver auffällig riecht oder raucht, schalten Sie das Gerät bitte sofort aus und wenden sich an Ihren **Kenwood**-Händler.
- In bestimmten Ländern ist dem Fahrzeugführer laut Straßenverkehrsordnung der Gebrauch eines Transceivers während der Fahrt untersagt. Beachten Sie die örtlich geltenden Bestimmungen.
- Verwenden Sie nur von **Kenwood** empfohlenes Zubehör.



### VORSICHT

- ◆ Der Transceiver ist nur für ein **12 V**-Netz mit negativer Masse ausgelegt! Überprüfen Sie vor dem Einbau des Transceivers die Polarität der Batterie und die Bordspannung.
- ◆ Verwenden Sie nur Gleichstromanschlusskabel aus dem **Kenwood**-Zubehörprogramm.
- ◆ Der Sicherungshalter am Gleichstromanschlusskabel darf nicht entfernt werden.



### WARNUNG

Der Transceiver muss mit Hilfe der optionalen Einbauhalterung und Schrauben sicher und so befestigt werden, dass er bei einem Aufprall nicht abkommen und Fahrzeuginsassen gefährden kann.

# INHALT

<b>AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSRÜSTUNG .....</b>	<b>1</b>
<b>MITGELIEFERTES ZUBEHÖR.....</b>	<b>1</b>
<b>VORBEREITUNG.....</b>	<b>2</b>
<b>BENÖTIGTES WERKZEUG .....</b>	<b>2</b>
<b>STROMKABELANSCHLUSS .....</b>	<b>2</b>
<b>EINBAU DES TRANSCEIVERS .....</b>	<b>3</b>
<b>KENNENLERNEN DES GERÄTS.....</b>	<b>4</b>
<b>FRONTPLATTE.....</b>	<b>4</b>
<b>DISPLAY .....</b>	<b>5</b>
<b>PROGRAMMIERBARE FUNKTIONEN .....</b>	<b>6</b>
<b>GRUNDLEGENDE BEDIENUNG .....</b>	<b>7</b>
<b>EIN-/AUSSCHALTEN.....</b>	<b>7</b>
<b>EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE .....</b>	<b>7</b>
<b>ZONE UND KANAL-/GRUPPEN-ID AUSWÄHLEN .....</b>	<b>7</b>
<b>SENDEN .....</b>	<b>7</b>
<b>EMPFANGEN.....</b>	<b>8</b>
<b>MENÜ-MODUS .....</b>	<b>9</b>
<b>MENÜ AUFRUFEN .....</b>	<b>9</b>
<b>MENÜ KONFIGURIEREN .....</b>	<b>9</b>
<b>ZEICHENEINGABE .....</b>	<b>11</b>
<b>SUCHLAUF .....</b>	<b>12</b>
<b>VORÜBERGEHENDE KANALSPERRE .....</b>	<b>12</b>
<b>PRIORITÄTSSUCHLAUF .....</b>	<b>12</b>
<b>SUCHLAUF-RÜCKSENDEN .....</b>	<b>12</b>
<b>SUCHLAUF LÖSCHEN/HINZUFÜGEN.....</b>	<b>13</b>
<b>PRIORITÄTSKANAL AUSWAHL.....</b>	<b>13</b>
<b>FleetSync: ALPHANUMERISCHE 2-WEG-PAGING-FUNKTION....</b>	<b>14</b>
<b>SELDCALL (SELEKTIVRUF).....</b>	<b>14</b>
<b>STATUSMELDUNG .....</b>	<b>14</b>
<b>KURZ-/LANGNACHRICHTEN .....</b>	<b>15</b>
<b>GPS-BERICHT.....</b>	<b>15</b>

<b>FORTSCHRITTLICHE FUNKTIONEN</b> .....	<b>16</b>
<b>DTMF (MEHRFREQUENZTON)-RUF</b> .....	<b>16</b>
<b>TRUNKING-RUF (ANALOG)</b> .....	<b>16</b>
<b>NOTRUF</b> .....	<b>17</b>
<b>SCRAMBLER</b> .....	<b>17</b>
<b>SIGNALISIERUNG</b> .....	<b>18</b>
<b>UHR</b> .....	<b>19</b>
<b>LCD-HELLIGKEIT</b> .....	<b>19</b>
<b>HUPIGNAL</b> .....	<b>19</b>
<b>ÖFFENTLICHE DURCHSAGE (PA)</b> .....	<b>19</b>
<b>HINTERGRUNDBETRIEBSWEISEN</b> .....	<b>20</b>
<b>TOT (SENDZEITBESCHRÄNKUNG)</b> .....	<b>20</b>
<b>SIGNALSTÄRKE-ANZEIGE</b> .....	<b>20</b>
<b>KOMPANDER</b> .....	<b>20</b>
<b>BCL (BELEGKANAL-SPERRE)</b> .....	<b>20</b>
<b>STEUERKANALSUCHE</b> .....	<b>20</b>
<b>PTT-ID</b> .....	<b>20</b>
<b>VGS-1 SPRACHSYNTHESIZER UND RECORDEREINHEIT</b> .....	<b>21</b>
<b>SPRACHRECORDER</b> .....	<b>21</b>
<b>SPRACHSYNTHESIZER</b> .....	<b>22</b>

# AUSPACKEN UND PRÜFEN DER AUSTRÜSTUNG

**Hinweis:** Die folgenden Empfehlungen richten sich an Ihren **Kenwood**-Händler, einen **Kenwood**-Vertragskundendienst oder das Werk.

Packen Sie den Transceiver vorsichtig aus. Wir empfehlen, dass Sie die Lieferung anhand der folgenden Liste auf Vollständigkeit prüfen, bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen. Falls Teile fehlen oder Transportschäden festgestellt werden, reklamieren Sie diesen Umstand bitte umgehend beim Spediteur.

## MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

- Gleichstromanschlusskabel . . . . . 1
  - Sicherung (15 A) . . . . . 2
- Einbauhalterung . . . . . 1
- Schraubensatz
  - 5 x 16 mm-Schneidschraube . . . . . 4
  - Sechskantschraube mit Unterlegscheibe . . . . . 4
  - Federscheibe . . . . . 4
  - Unterlegscheibe . . . . . 4
- Bedienungsanleitung . . . . . 1

# VORBEREITUNG



## WARNUNG

Elektronische Einrichtungen in Ihrem Fahrzeug, die nicht ausreichend vor Hochfrequenzenergie geschützt sind, können beim Senden gestört werden. Typische Beispiele für störungsgefährdete Systeme sind Einspritzanlage, Antiblockiersystem und Tempomat. Wenn solche Systeme in Ihrem Fahrzeug verbaut sind, erkundigen Sie sich bitte bei einem Händler der Fahrzeugmarke, ob die normale Funktion gewährleistet ist.

**Hinweis:** Die folgenden Empfehlungen richten sich an Ihren **Kenwood**-Händler, einen **Kenwood**-Vertragskundendienst oder das Werk.

## BENÖTIGTES WERKZEUG

**Hinweis:** Prüfen Sie vor dem Einbau des Receivers, wie tief die Befestigungsschrauben unter der Einbaufäche vorstehen werden. Achten Sie beim Bohren der Befestigungslöcher darauf, dass keine Kabel oder Fahrzeugteile verletzt werden.

Für den Einbau des Transceivers benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- Bohrer 6 mm oder größer
- Bohreinsatz 4,2 mm für die Schneidschrauben der optionalen Einbauhalterung
- Lochsägen

## STROMKABELANSCHLUSS



## VORSICHT

- ◆ Der Transceiver ist nur für ein **12 V**-Netz mit negativer Masse ausgelegt! Überprüfen Sie vor dem Einbau des Transceivers die Polarität der Batterie und die Bordspannung.
- ◆ Verwenden Sie nur Gleichstromanschlusskabel aus dem **Kenwood**-Zubehörprogramm.
- ◆ Der Sicherungshalter am Gleichstromanschlusskabel darf nicht entfernt werden.

- 1 Prüfen Sie, ob ein Loch, üblicherweise in der Trennwand, vorhanden ist, durch das das Stromkabel geführt werden kann. Legen Sie ggf. mit einer Lochsäge ein Loch an, und bauen Sie die Gummitülle ein.
- 2 Führen Sie die zwei Stromkabelleitungen vom Fahrzeuginnenraum durch die Trennwand in den Motorraum.
- 3 Schließen Sie das rote Kabel an den Pluspol (+) und das schwarze Kabel an den Minuspol (-) der Batterie an.
  - Bringen Sie die Sicherung so nah wie möglich an der Batterie an.
- 4 Legen Sie die Kabelüberlänge zusammen, und befestigen Sie das Bündel mit Kabelbinder.
  - Achten Sie darauf, dass die Kabel lang genug bleiben, dass der Transceiver zur Wartung entnommen und die Kabel dabei angeschlossen bleiben können.

## EINBAU DES TRANSCEIVERS



### WARNUNG

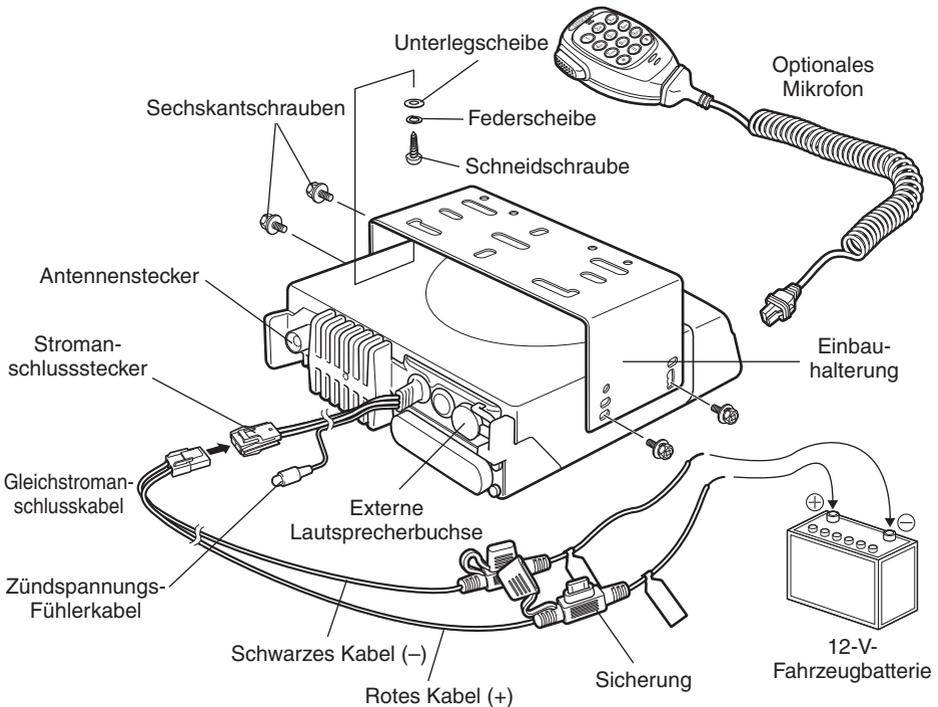
Der Transceiver muss mit Hilfe der optionalen Einbauhalterung und Schrauben sicher und so befestigt werden, dass er bei einem Aufprall nicht abkommen und Fahrzeuginsassen gefährden kann.

- 1 Markieren Sie die Position der Löcher im Armaturenbrett mit Hilfe der Einbauhalterung als Schablone. Bohren Sie die Löcher, und bauen Sie die Einbauhalterung mit den Sechskantschrauben an.
  - Wählen Sie den Einbauort des Transceivers so, dass die Bedienelemente gut erreichbar sind und hinter dem Transceiver ausreichend Platz für die Kabelanschlüsse ist.
- 2 Schließen Sie die Antenne und das Stromkabel an den Transceiver an.
- 3 Schieben Sie den Transceiver in die Einbauhalterung, und sichern Sie das Gerät mit den Sechskantschrauben.
- 4 Bringen Sie einen optionalen Mikrofonhalter an einer gut erreichbaren Stelle an.
  - Das optionale Mikrofon und das Mikrofonkabel sollen so angeordnet sein, dass sie den Fahrzeugführer nicht behindern und die Fahricherheit nicht beeinträchtigen.



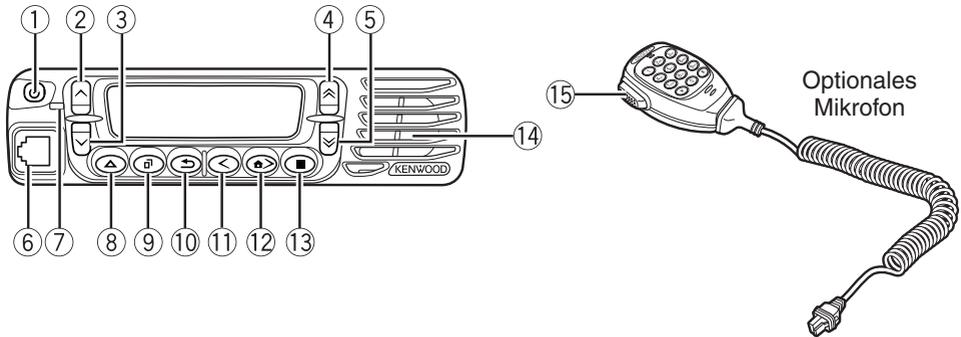
### VORSICHT

Ersetzen Sie die Sicherung am Gleichstromanschlusskabel immer mit einer Sicherung identischer Nennstromstärke. Die Ersatzsicherung darf auf keinen Fall höher ausgelegt sein.



# KENNENLERNEN DES GERÄTS

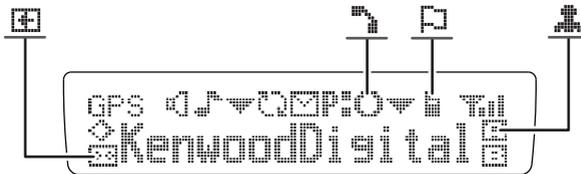
## FRONTPLATTE



- ① **(EIN-/AUS)-Schalter**  
Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Transceiver ein- und auszuschalten.
- ② **▲ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Lautstärke lauter".
- ③ **▼ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Lautstärke leiser".
- ④ **▲ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Kanal-/Gruppen-ID aufwärts".
- ⑤ **▼ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Kanal-/Gruppen-ID abwärts".
- ⑥ **Mikrofonbuchse**  
Schließen Sie an diese Buchse den Mikrofonstecker an.
- ⑦ **LED-Anzeige**  
Leuchtet rot, wenn ein Ruf gesendet wird, und grün, wenn ein Ruf empfangen wird.
- ⑧ **▲ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen.
- ⑨ **▼ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Menü".
- ⑩ **➡ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Squelch Kurz Aus".
- ⑪ **◀ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Zone abwärts".
- ⑫ **➡ Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen. Die Standardbelegung ist "Zone aufwärts".

- ⑬ **Taste**  
Drücken Sie diese Taste, um die programmierte Funktion {Seite 6} auszuführen.
- ⑭ **Lautsprecher**  
Interner Lautsprecher
- ⑮ **PTT-Taste (Push-To-Talk)**  
Halten Sie diesen Schalter gedrückt, und sprechen Sie in das Mikrofon, um eine Station zu rufen.

## DISPLAY



Anzeige	Beschreibung
	Monitor oder Squelch Aus ist aktiviert.
	Blinkt, wenn ein eingehender Ruf Ihrer optionalen Signalisierung entspricht.
	Die aktuelle Zone (Symbol links) oder die CH/GID (Symbol rechts) wird dem Scan hinzugefügt.
	Es wird gescannt. Blinkt, wenn der Suchlauf angehalten wird.
	Es ist eine Nachricht gespeichert. Blinkt, wenn eine neue Nachricht eingetroffen ist.
	Der aktuelle Kanal ist ein Prioritätskanal.
	Es ist OST (bedienerwählbarer Ton) aktiviert.
	Eingehender Ruf mit Telefon-ID. Blinkt während der Autotelefon-Suche.
	Rundruf ist aktiviert.
	Standortsperre ist aktiviert.
	Signalstärke-Anzeige {Seite 20}.
	Scrambler/Verschlüsselung ist aktiviert.
	In Verbindung mit der VGS1-Option ist automatische Aufzeichnung aktiviert.
	Automatische Antwortnachricht ist aktiviert.
	Die AUX A-Funktion ist aktiviert.
	Alleinarbeiter ist aktiviert.
	Die AUX B-Funktion ist aktiviert.

# PROGRAMMIERBARE FUNKTIONEN

Unten finden Sie eine Liste der verfügbaren programmierbaren Funktionen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach Details der Funktionen, mit denen Ihr Transceiver programmiert ist.

- 2-Ton <sup>1</sup>
- Automatische Antwortnachricht <sup>2</sup>
- Autotelefon <sup>3</sup>
- Autowahl <sup>4</sup>
- Autowahl-Programmierung <sup>4</sup>
- AUX A
- AUX B
- Rundfunk <sup>5</sup>
- Ruf 1 ~ 6
- CH/GID abwärts
- Kanaleingabe
- CH/GID aufwärts
- CH/GID letzte Auswahl
- Uhr
- Uhr stellen
- CW-Nachricht <sup>6</sup>
- Direkter CH/GID 1 ~ 5
- Direkter CH/GID Auswahl 1 ~ 5
- Anzeigeformat
- Notruf <sup>7</sup>
- Feste Lautstärke
- Erzwungene Suche <sup>5</sup>
- Funktion
- GPS-Standortanzeige
- Gruppe (NXDN) <sup>6</sup>
- Gruppe + SDM (NXDN) <sup>8</sup>
- Gruppe + Status (NXDN) <sup>8</sup>
- Heimat-CH/GID
- Heimat-CH/GID Auswahl
- Hupsignal
- Person (NXDN) <sup>8</sup>
- Person + SDM (NXDN) <sup>8</sup>
- Person + Status (NXDN) <sup>8</sup>
- LCD-Helligkeit
- Alleinarbeiter
- Wartung
- Menü
- Monitor <sup>9</sup>
- Monitor kurz <sup>9</sup>
- OST (bedienerwählbarer Ton) <sup>1</sup>
- Nachrichtenwiedergabe <sup>2</sup>
- Prioritätskanal Auswahl <sup>10</sup>
- Öffentliche Durchsage
- Suchlauf
- Suchlauf Löschen/Hinzufügen
- Scrambler/Verschlüsselung
- Scrambler-/Verschlüsselungscode <sup>8</sup>
- SDM (FleetSync/NXDN)
- Selcall (Selektivruf, FleetSync) <sup>4</sup>
- Selcall + SDM (FleetSync) <sup>4</sup>
- Selcall + Status (FleetSync) <sup>4</sup>
- GPS-Daten senden
- Standort abwärts <sup>5</sup>
- Standort Sperre <sup>5</sup>
- Standort aufwärts <sup>5</sup>
- Squelch-Pegel <sup>1</sup>
- Squelch Aus <sup>1</sup>
- Squelch Kurz Aus <sup>1</sup>
- Stapel
- Status (FleetSync/ NXDN)
- Rundruf <sup>9</sup>
- Telefon trennen <sup>3</sup>
- Transceiver-Passwort
- Sprachnotiz <sup>2</sup>
- Lautstärke leiser
- Lautstärke lauter
- Zone Löschen/Hinzufügen
- Zone abwärts
- Zone aufwärts

<sup>1</sup> Verfügbar nur für analogen konventionellen Betrieb

<sup>2</sup> Verfügbar nur mit optionaler VGS-1-Karte.

<sup>3</sup> Verfügbar nur für analogen Trunking-Betrieb.

<sup>4</sup> Verfügbar nur für analogen konventionellen und analogen Trunking-Betrieb.

<sup>5</sup> Verfügbar nur für NXDN-Trunking-Betrieb.

<sup>6</sup> Verfügbar nur für konventionellen NXDN-Betrieb.

<sup>7</sup> Mit der Notruf-Funktion kann nur die -Taste und ein optionaler Zusatz-Schalter, wie z. B. ein Notruf-Fußschalter, belegt werden.

<sup>8</sup> Verfügbar nur für konventionellen NXDN- und NXDN-Trunking-Betrieb.

<sup>9</sup> Verfügbar nur für analogen konventionellen, analogen Trunking- und konventionellen NXDN-Betrieb.

<sup>10</sup> Verfügbar nur für analogen konventionellen und konventionellen NXDN-Betrieb.

## EIN-/AUSSCHALTEN

Halten Sie den -Schalter ca. 1 Sekunde gedrückt, um den Transceiver einzuschalten. Halten Sie den -Schalter wieder gedrückt, um den Transceiver auszuschalten.

## ■ Transceiver-Passwort

Wenn der Transceiver passwortgeschützt ist, wird beim Einschalten "PASSWORT" im Display angezeigt. Um den Transceiver zu entsperren, geben Sie das Passwort ein:

- 1 Wählen mit   ein Zeichen aus.
  - Wenn ein Mikrofon-Tastenfeld vorhanden ist, können Sie das Passwort direkt eingeben.
- 2 Drücken Sie , um das ausgewählte Zeichen einzugeben.
  - Bei einem Tastenfeld entfällt dieser Schritt.
- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 zur Eingabe des vollständigen Passworts.
  - Drücken Sie  oder #, um ein Zeichen zu löschen. Halten Sie  oder # gedrückt, um alle Zeichen zu löschen.
- 4 Drücken Sie  oder \*, um die Eingabe zu bestätigen.
  - Wenn Sie ein falsches Passwort eingeben, hören Sie einen Fehlerton, und der Transceiver bleibt gesperrt.
  - Das Passwort kann bis zu 6-stellig sein.

## EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE

Drücken Sie die mit **Lautstärke lauter** / **Lautstärke leiser** belegten Tasten, um die Lautstärke einzustellen.

## ZONE UND KANAL-/GRUPPEN-ID AUSWÄHLEN

Wählen Sie die gewünschte Zone mit   aus (Standard). Jede Zone enthält eine Gruppe von Kanälen.

Wählen Sie die gewünschte Kanal-/Gruppen-ID mit   aus (Standard). Jede Kanal-/Gruppen-ID ist mit Sende- und Empfangseinstellungen programmiert.

- Sie können zwischen der Anzeige der Zone und Kanal-/Gruppen-ID als Kennname oder Kennnummer mit der mit "Anzeigeformat" belegten Taste oder über das Menü umschalten {Seite 9}.

---

**Hinweis:** Wenn die Standardbelegung für   und   geändert wurde, verwenden Sie zur Auswahl der Zone und Kanal-/Gruppen-ID die Tasten, die der tatsächlichen Belegung entsprechen.

---

## SENDEN

- 1 Wählen Sie die gewünschte Zone und Kanal-/Gruppen-ID aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Monitor** oder **Squelch Aus** belegte Taste, um zu prüfen, ob der Kanal frei ist.
  - Wenn der Kanal belegt ist, warten Sie, bis der Kanal frei wird.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste, und sprechen Sie in das Mikrofon. Lassen Sie die **PTT**-Taste los, um zu empfangen.
  - Für beste Tonqualität halten Sie das Mikrofon etwa in 3 ~ 4 cm Abstand zum Mund.

## ■ Eine Gruppe rufen (digital)

Mit Hilfe einer Taste, die mit **Gruppe** oder **Gruppe + Status** belegt ist, können Sie eine Gruppen-ID aus der Liste auswählen, um die Mitglieder dieser Gruppe zu rufen. So wählen Sie eine Gruppen-ID aus:

- 1 Drücken Sie die mit **Gruppe** oder **Gruppe + Status** belegte Taste.
- 2 Drücken Sie / , und wählen Sie die ID/den Namen der Gruppe aus der Liste aus.
- 3 Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt, um zu rufen.
  - Sprechen Sie ganz normal in das Mikrofon.

## ■ Eine Person rufen (digital)

Mit Hilfe einer Taste, die mit **Person** oder **Person + Status** belegt ist, können Sie bestimmte Personen rufen.

- 1 Drücken Sie die mit **Person** oder **Person + Status** belegte Taste.
- 2 Drücken sie die / -Tasten, und wählen Sie die ID des Geräts aus der Liste aus.
  - Wenn ein Mikrofon-Tastenfeld vorhanden ist, können Sie die ID des Geräts direkt eingeben.
- 3 Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt, um zu rufen.
  - Sprechen Sie ganz normal in das Mikrofon.

## EMPFANGEN

Wählen Sie die gewünschte Zone und den gewünschten Kanal aus. Wenn für den gewählten Kanal Signalisierung programmiert ist, hören Sie einen Ruf nur, wenn das empfangene Signal auf Ihre Transceiver-Einstellungen passt.

---

**Hinweis:** Mit der Funktion "Signalisierung" können Sie Ihre Rufe codieren. und unerwünschte Rufe unterdrücken. Ausführliche Hinweise finden Sie unter "SIGNALISIERUNG" auf der Seite 18.

---

## ■ Einen Gruppenruf empfangen (digital)

Wenn Sie einen Gruppenruf auf einem konventionellen Kanal empfangen und die empfangene Gruppen-ID mit der in Ihrem Transceiver eingerichteten Gruppen-ID übereinstimmt, hören Sie den Rufenden.

Wenn Sie einen Gruppenruf auf einem Trunking-Kanal empfangen, stellt der Transceiver den Kommunikationskanal automatisch auf Empfang des Rufs um.

## ■ Eine Personruf empfangen (digital)

Wenn Sie auf einem konventionellen Kanal einen persönlichen Ruf empfangen, hören Sie einen Klingelton, und die ID des Rufenden wird im Display angezeigt. Um den Ruf anzunehmen, halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt und sprechen ganz normal in das Mikrofon.

# MENÜ-MODUS

Viele Funktionen dieses Transceivers werden statt mit Tasten über das Menü ausgewählt und konfiguriert. Sobald Sie Ihnen das Menüsystem einmal vertraut ist, werden Sie seine Vielseitigkeit zu schätzen wissen.

## MENÜ AUFRUFEN

- 1 Drücken Sie die mit **Menü** belegte Taste.
- 2 Drücken Sie  , und wählen Sie einen Menüeintrag aus.
  - Wenn ein Mikrofon-Tastenfeld vorhanden ist, können Sie direkt eine Menünummer eingeben.
- 3 Drücken Sie , um das ausgewählte Menüelement einzurichten.
- 4 Drücken Sie  , und nehmen Sie die gewünschte Einstellung vor.
  - Bei Einstellungen mit mehr als 1 Menüebene wiederholen Sie die Schritte 3 und 4.
- 5 Drücken Sie , um die Einstellung zu speichern und den Menü-Modus zu verlassen.
  - Sie können jederzeit  drücken, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
  - Sie können jederzeit  drücken, um den Menü-Modus zu verlassen.

## MENÜ KONFIGURIEREN

Verschiedene Tasten des Transceivers können bereits mit im Menü enthaltenen Funktionen programmiert sein. Solche Funktionen können Sie dann direkt mit der betreffenden Taste aufrufen. Auf alle anderen Funktionen haben Sie trotzdem über das Menü des Transceivers Zugriff. Das Menü bietet Ihnen folgende Elemente und Optionen:

Nr.	Menü	Beschreibung
01	2-TONE	2-Ton-Modus
02	AUTO REPLY MSG	Automatische Antwortnachricht EIN/AUS
03	AUTO TELEPHONE	Autotelefon
04	AUTO DIAL	Autowahl-Modus
05	AUTO DIAL PROG	Autowahl-Programmiermodus
06	AUX A	AUX A EIN/AUS
07	AUX B	AUX B EIN/AUS
08	BROADCAST	Rundfunk EIN/AUS
09	CLOCK	Uhr EIN/AUS
10	CLOCK ADJUST	Uhr-Einstellmodus
11	DIRECT CH1 SEL	Direkte Auswahl CH/GID 1 ~ 5
12	DISP FORMAT	Anzeigeformat EIN/AUS
13	FIXED VOLUME	Feste Lautstärke
14	FORCED SEARCH	Erzwungene Suche
15	GPS POS DISP	GPS-Standortanzeige-Modus
16	GROUP	Gruppen-Modus
17	GROUP+STATUS	Gruppen + Status-Modus

Nr.	Menü	Beschreibung
18	GROUP+SDM	Gruppen + SDM-Modus
19	HOME CH SEL	Heimat-CH/GID Auswahl
20	HORN ALERT	Hupsignal EIN/AUS
21	INDIVIDUAL	Personen-Modus
22	INDIV+STATUS	Person + Status-Modus
23	INDIV+SDM	Person + SDM-Modus
24	LCD BRIGHTNESS	LCD-Helligkeitspegel
25	MONITOR	Monitor EIN/AUS
26	OST	OST EIN/AUS
27	OST LIST	OST-Modus
28	PLAYBACK	Nachrichtenwiedergabe-Modus
29	PRI CH SEL	Prioritätskanal-Auswahlmodus
30	PUBLIC ADDRESS	Öffentliche Durchsagen (PA-System) EIN/AUS
31	SCAN	Suchlauf EIN/AUS
32	SCAN DEL/ADD	Suchlauf Löschen/Hinzufügen
33	SCRAM/ENCRYP	Scrambler/Verschlüsselung EIN/AUS
34	SCRAM CODE	Scrambler-/Verschlüsselungscode-Modus
35	SELCALL	Selcall-Modus
36	SELCALL+STATUS	Selcall + Status-Modus
37	SELCALL+SDM	Selcall + SDM-Modus
38	SEND GPS DATA	Ihre GPS-Daten senden
39	SITE LOCK	Standortsperre EIN/AUS
40	SITE No.	Anzeige der Standortnummer
41	SQUELCH LEVEL	Squelch-Pegel-Modus
42	SQUELCH OFF	Squelch Aus EIN/AUS
43	STACK	Stapel-Modus
44	STATUS	Status-Modus
45	SHORT MESSAGE	Kurznachricht-Modus
46	TALK AROUND	Rundruf EIN/AUS
47	PASSWORD	Transceiver-Passwort-Modus
48	VOICE MEMO	Sprachnotiz-Modus
49	ZONE DEL/ADD	Zone Löschen/Hinzufügen

## ZEICHENEINGABE

Zeichen können Sie auf zwei verschiedene Arten eingeben:

1) Mit den / -Tasten

Blättern Sie mit /  durch die Zeichen von A ~ Z, 0 ~ 9 und das Leerzeichen (Standardeinstellung).

Sie können auch einer beliebigen Taste ein Zeichen zuweisen und diese Taste dann drücken, um das Zeichen einzugeben: A ~ Z, a ~ z, 0 ~ 9 oder Leerzeichen und sonstige Zeichen.

2) Mit dem Mikrofon-Tastenfeld

Mit dem Mikrofon-Tasten können Sie die Zeichen folgendermaßen eingeben:

DTMF-Taste	Zeichenbelegung (die Taste mehrmals drücken)
1	1
2	A B C 2
3	D E F 3
4	G H I 4
5	J K L 5
6	M N O 6
7	P Q R S 7
8	T U V 8
9	W X Y Z 9
0	[Leerzeichen] 0

# SUCHLAUF

Die Suchlauffunktion sucht nach Signalen auf den Transceiver-Kanälen. Der Suchlauf sucht Kanal für Kanal ab und hält nur an, wenn ein Signal gefunden wird.

Um den Suchlauf zu starten, drücken Sie die mit **Suchlauf** belegte Taste.

- Im Display erscheint das Symbol .
- Wenn auf einem Kanal ein Signal erfasst wird, hält der Suchlauf an diesem Kanal an. Der Transceiver hält den Kanal, bis das Signal abbricht, und setzt den Suchlauf dann fort.

Um den Suchlauf zu stoppen, drücken Sie wieder die **Suchlauf**-Taste.

---

**Hinweis:** Um den Suchlauf verwenden zu können, müssen mindestens 2 abzusuchende Kanäle eingerichtet sein.

---

## VORÜBERGEHENDE KANALSPERRE

Während des Suchlaufs können Sie bestimmte Kanäle vorübergehend aus dem Suchlauf ausschließen, indem Sie die Kanäle auswählen und die mit **Suchlauf Löschen/ Hinzufügen** belegte Taste drücken.

- Der betreffende Kanal wird beim Suchlauf nicht berücksichtigt. Wenn Sie den Suchlauf jedoch beenden und neu starten, werden die Kanäle neu aufgestellt, und gelöschte Kanäle sind wieder in der Suchfolge.

## PRIORITÄTSSUCHLAUF

---

**Hinweis:** Für den Prioritätssuchlauf muss ein Prioritätskanal programmiert sein.

---

Im Fall eines einzelnen Prioritätskanals stellt der Transceiver automatisch auf den Prioritätskanal um, wenn auf diesem Kanal ein Ruf eingeht – auch während auf einem normalen Kanal bereits ein Ruf empfangen wird.

Bei mehreren Prioritätskanälen hat der Prioritätskanal 1 Vorrang vor dem Prioritätskanal 2 usw. Wenn also ein Ruf auf dem Prioritätskanal 1 eingeht, während ein Ruf auf dem Prioritätskanal 2 empfangen wird, stellt der Transceiver auf den Prioritätskanal 1 um.

## SUCHLAUF-RÜCKSENDEN

Der Suchlauf-Rücksendekanal ist der Kanal, den Sie wählen, wenn Sie während des Suchlaufs die **PTT**-Taste drücken. Ihr Händler kann einen dieser Suchlauf-Rücksendekanäle programmieren:

- **Gewählt:** Der vor dem Suchlauf zuletzt ausgewählte Kanal.
- **Gewählt + Talkback:** Wie "Gewählt", nur dass Sie zusätzlich auf Rufe auf dem Kanal antworten können, an dem der Suchlauf angehalten wurde.
- **Priorität 1/ Priorität 2:** Der Prioritätskanal (entweder Priorität 1 oder Priorität 2).
- **Priorität 1 + Talkback / Priorität 2 + Talkback:** Wie "Priorität 1 / Priorität 2", nur dass Sie zusätzlich auf Rufe auf dem Kanal antworten können, an dem der Suchlauf angehalten wurde.
- **Zuletzt gerufen + Gewählt:** Der letzte Kanal, auf dem Sie einen Ruf empfangen haben.

## SUCHLAUF LÖSCHEN/HINZUFÜGEN

Sie können Zonen und/oder Kanal-/Gruppen-IDs aus der Suchlaufliste entfernen und der Liste hinzufügen.

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und/oder Kanal-/Gruppen-ID aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Zone Löschen/Hinzufügen** belegte Taste (um Zonen hinzuzufügen oder auszuschließen) oder **Suchlauf Löschen/Hinzufügen** (um Kanal-/Gruppen-IDs hinzuzufügen oder auszuschließen).
  - Sie können auch die mit **Suchlauf Löschen/Hinzufügen** belegte Taste gedrückt halten, um Zonen hinzuzufügen oder auszuschließen.

## PRIORITÄTSKANAL AUSWAHL

Wenn der Prioritätskanal von Ihrem Händler als vom Benutzer wählbar eingerichtet wurde, können Sie Prioritätskanäle umprogrammieren.

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und Kanal-/Gruppen-ID aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Prioritätskanal Auswahl** belegte Taste.
- 3 Drücken Sie , und wählen Sie "NORMAL", "PRIORITÄT 1" (  ), "PRIORITÄT 2" (  ) oder "PRIORITÄT 1+2" (  ) aus.
- 4 Drücken Sie , um die Einstellung zu speichern und das Menü zu verlassen.

# FleetSync: ALPHANUMERISCHE 2-WEG-PAGING-FUNKTION

FleetSync ist eine alphanumerische 2-Weg-Paging-Funktion, deren Protokolleigentümerin die **Kenwood** Corporation ist.

---

**Hinweis:** Die Funktion ist nur im analogen Betrieb verfügbar.

---

## SELDCALL (SELEKTIVRUF)

Ein Selcall ist ein Sprachruf an eine Station oder Gruppe von Stationen.

### ■ Senden

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und den Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Selcall** oder **Selcall + Status** belegte Taste, um den Selcall-Modus aufzurufen.
- 3 Wählen Sie mit   die zu rufende Station aus.
  - Wenn ein Mikrofon-Tastenfeld vorhanden und manuelle Wahl eingerichtet ist, können Sie die Stations-ID direkt eingeben.
- 4 Drücken Sie die **PTT**-Taste, und nehmen Sie das Gespräch auf.

### ■ Empfangen

Sie hören einen Hinweiston, und der Transceiver geht in den Selcall-Modus. Beim Eingang eines Selektivrufs wird die ID der rufenden Station angezeigt. Sie können antworten, indem Sie die **PTT**-Taste drücken und in das Mikrofon sprechen.

### ■ Identifizierungs-Codes

Ein ID-Code ist eine Kombination aus einer 3-stelligen Flottennummer und einer 4-stelligen ID-Nummer. Jeder Transceiver hat seine eigene ID.

- Geben Sie eine Flottennummer (100 ~ 349) ein, um eine Gruppe zu rufen.
- Geben Sie eine ID-Nummer (1000 ~ 4999) ein, um eine bestimmte Person in Ihrer Flotte zu rufen.
- Geben Sie eine Flottennummer ein, um alle Geräte in der ausgewählten Flotte zu rufen (Flottenruf).
- Geben Sie eine ID-Nummer ein, um die ausgewählte ID in allen Flotten zu rufen (Flottenleiterruf).
- Wählen "ALLE" Flotte und "ALLE" ID, um alle Geräte zu rufen (Rundfunk).

## STATUSMELDUNG

Sie können in Ihrer Gruppe abgesprochene aus 2 Stellen bestehende Statusmeldungen senden und empfangen. Die Nachrichten selbst können aus bis zu 16 Buchstaben und Ziffern bestehen. Die Statusmeldungen können 10 bis 99 heißen (wobei 80 ~ 99 Sondermeldungen vorbehalten sind).

Der Stapelspeicher Ihres Transceivers fasst bis zu 15 eingegangene Nachrichten (Statusmeldungen und Kurznachrichten zusammengenommen).

### ■ Senden

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und den Kanal aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Status** belegte Taste, um den Status-Modus aufzurufen (und fahren Sie mit Schritt 5 fort), oder drücken Sie die mit **Selcall + Status** belegte Taste, um den Selcall-Modus aufzurufen (und fahren Sie mit Schritt 3 fort).

- 3 Wählen Sie mit   die zu rufende Station aus.
  - Wenn manuelle Wahl eingerichtet ist, können Sie die Stations-ID mit dem Mikrofon-Tastenfeld oder mit   eingeben. Wenn Sie   verwenden, blättern Sie zu der gewünschten Ziffer und drücken , um diese zu übernehmen und den Cursor eine Stelle weiter nach rechts zu bewegen. Diesen Vorgang wiederholen Sie, bis die ID vollständig eingegeben ist.
- 4 Rufen Sie mit  den Status-Modus auf.
- 5 Wählen Sie mit   den zu sendenden Status aus.
  - Wenn manuelle Wahl eingerichtet ist, können Sie eine Status-ID mit dem Mikrofon-Tastenfeld oder mit   eingeben (siehe Schritt 3 oben).
- 6 Drücken Sie die **PTT**-Taste oder , um zu rufen.
  - Nachdem der Status erfolgreich übertragen wurde, wird im Display “<<VOLLSTÄNDIG>>” angezeigt.

## ■ Empfangen

Beim Eingang eines Status-Rufs blinkt das Symbol , und es wird die rufende ID oder eine Textnachricht angezeigt. Drücken Sie eine beliebige Taste, um zum normalen Betrieb zurückzukehren.

## ■ Nachrichten im Stapelspeicher abrufen

- 1 Drücken Sie die mit **Stapel** belegte Taste, oder halten Sie die mit **Selcall**, **Status** oder **Selcall + Status** belegte Taste gedrückt, um den Stapel-Modus aufzurufen.
  - Es wird die zuletzt eingegangene Meldung angezeigt.
- 2 Drücken Sie  , und wählen Sie die gewünschte Nachricht aus.
  - Die Nachrichtenarten sind folgendermaßen gekennzeichnet:  
I: Rufer-ID, S: Statusmeldung, M: Kurzmitteilung
  - Halten Sie  1 Sekunde gedrückt, um in dieser Reihenfolge durch die angezeigten Informationen zu blättern:  
ID-Name > Statusmeldung/Kurznachricht > CH/GID > Zeitstempel
- 3 Drücken Sie , um zum normalen Betrieb zurückzukehren.
  - Um die ausgewählte Nachricht zu löschen, drücken Sie  oder #. Bestätigen Sie den Löschbefehl mit  oder \*.
  - Um alle Nachrichten zu löschen, halten Sie  oder # 1 Sekunde gedrückt. Bestätigen Sie den Löschbefehl mit  oder \*.

## KURZ-/LANGNACHRICHTEN

Eingegangene Kurznachrichten werden wie Statusmeldungen angezeigt und im selben Stapelspeicher abgelegt.

Um Kurznachrichten zu senden und Langnachrichten senden und empfangen zu können, benötigt der Transceiver Anschluss an einen PC. Fragen Sie Ihren Händler nach Details.

## GPS-BERICHT

Zum Senden Ihrer Standortdaten benötigt der Transceiver Anschluss an ein GPS-Gerät. GPS-Daten können manuell mit der mit **GPS-Daten senden** belegten Taste oder mit Hilfe des Menüs übertragen werden {Seite 9}. Bei entsprechender Einrichtung durch Ihren Händler können GPS-Daten automatisch in festen Zeitabständen gesendet werden.

## DTMF (MEHRFREQUENZTON)-RUFEN

### ■ Per DTMF rufen

**Hinweis:** DTMF-Rufe sind nur im analogen Betrieb möglich.

#### Manuelle Wahl (nur Mikrofon-Tastenfeld)

- 1 Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt.
- 2 Geben Sie die gewünschten Ziffern mit dem Mikrofon-Tastenfeld ein.
  - Sobald Sie die **PTT**-Taste loslassen, wird der Sende-Modus abgebrochen, auch wenn die Nummer noch nicht vollständig eingegeben ist.
  - Wenn Ihr Händler die Auto-PTT-Funktion für das Tastenfeld aktiviert hat, brauchen Sie zum Senden nicht die **PTT**-Taste zu drücken; Sie verwenden dann zum Rufen nur die Mikrofon-Tasten.

#### Speichern und Senden

- 1 Drücken Sie die mit **Autowahl** belegte Taste.
- 2 Geben Sie bis zu 30 Ziffern über das Mikrofon-Tastenfeld ein.
  - Alternativ können Sie die Ziffern mit   eingeben {Seite 11}.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste oder , um zu rufen.

### ■ Autowahl

Mit der Funktion "Autowahl" können Sie zuvor in Ihrem Transceiver programmierte DTMF-Nummern schnell rufen.

- 1 Drücken Sie die mit **Autowahl** belegte Taste, oder rufen Sie das Menü auf {Seite 9}.
  - Der erste Eintrag in der Autowahl-Liste wird im Display angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit   die gewünschte Nummer in der Autowahl-Liste aus, oder geben Sie die Listenummer (01 ~ 32) direkt ein.
  - Der gespeicherte Eintrag wird im Display angezeigt.
- 3 Drücken Sie die **PTT**-Taste, um zu rufen.

### ■ Sperrcode

Diese Funktion greift, wenn der Transceiver verloren oder gestohlen wird. Der Transceiver empfängt einen Ruf mit einem Sperrcode, der ihn deaktiviert. Der Sperrcode kann mit einem Gegencode aufgehoben werden.

## TRUNKING-RUFEN (ANALOG)

### ■ Einen Telefonanruf tätigen

#### Manuelle Wahl

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und Telefongruppen-ID aus.
- 2 Drücken Sie die **PTT**-Taste, um zu rufen.
- 3 Geben Sie die gewünschte Nummer mit den Mikrofon-Tasten ein.

## Nummer aus einer Liste auswählen

- 1 Wählen Sie Ihre gewünschte Zone und Telefongruppen-ID aus.
- 2 Drücken Sie die mit **Autowahl** belegte Taste.
  - Das zuletzt gerufene Gerät wird im Display angezeigt.
- 3 Drücken Sie  , und wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste aus.
- 4 Drücken Sie die **PTT**-Taste, um zu rufen.

## ■ Einen Telefonanruf annehmen

Wenn der Anruf eingeht, halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt, um zu sprechen, und lassen die Taste los, um zu empfangen.

- Es kann immer nur eine Person sprechen.

## NOTRUF

Wenn Ihr Transceiver mit der Notruf-Funktion programmiert ist, können Sie Notrufe tätigen.

- 1 Halten Sie die mit **Notruf** belegte Taste gedrückt.
  - Fragen Sie Ihren Händler, wie lange die Taste gedrückt werden muss, um den Notruf-Modus auszulösen.
  - Im Notruf-Modus stellt der Transceiver auf den Notrufkanal um und sendet nach den von Ihrem Händler eingerichteten Vorgaben.
- 2 Um den Notruf-Modus zu verlassen, halten Sie erneut die **Notruf**-Taste gedrückt.
  - Nachdem der Notruf-Modus ein bestimmte Anzahl von Malen aufgerufen und wieder verlassen wurde, wird er automatisch beendet, und der Transceiver kehrt zu der vor Aufruf des Modus zuletzt verwendeten Zone und dem zuletzt verwendeten Kanal zurück.

---

### Hinweise:

- ◆ Ihr Händler kann den Transceiver so einrichten, dass er einen Ton ausgibt, wenn Sie im Notruf-Modus senden.
  - ◆ Ihr Händler kann den Transceiver so einrichten, dass Töne und empfangene Signal entweder normal ausgegeben werden oder der Lautsprecher bei einem Notruf stummgeschaltet ist.
- 

## SCRAMBLER

Drücken Sie die mit **Scrambler/Verschlüsselung** belegte Taste, oder verwenden Sie das Menü {Seite 9}, um den Transceiver auf sichere (verschlüsselte) Übertragung umzustellen.

- Wenn Sie bei aktivierter Scrambler-Funktion die Mikrofon-**PTT**-Taste drücken, wird das gesendete Signal verschlüsselt.

## SIGNALISIERUNG

### ■ Quiet Talk (QT)/ Digital Quiet Talk (DQT)

Ihr Händler kann die Transceiver-Kanäle mit QT- oder DQT-Signalisierung programmiert haben. Ein QT-Ton oder DQT-Code ist ein kaum hörbarer Ton/Code, der es erlaubt, Rufe von anderen Teilnehmern, die denselben Kanal nutzen, zu ignorieren (zu überhören).

#### Bedienerwählbarer Ton (OST)

Mit einer Taste, die mit **OST** belegt ist, können Sie die QT/DQT-Einstellungen Ihrer Kanäle umprogrammieren.

- 1 Wählen Sie Ihren gewünschten Kanal aus.
- 2 Halten Sie die mit **OST** belegte Taste 1 Sekunde gedrückt.
- 3 Wählen Sie mit /  den gewünschten Ton oder Code aus.
  - Von Ihrem Händler können bis zu 40 Töne/Codes eingerichtet werden.
- 4 Drücken Sie , um die neue Einstellung zu speichern.
- 5 Wenn Sie OST nicht mehr nutzen wollen, drücken Sie erneut die **OST**-Taste, um die Funktion auszuschalten.

### ■ RAN (Radio Access Number)

RAN ist ein neues Signalisierungssystem für den digitalen Funkverkehr.

Wenn ein Kanal mit RAN programmiert ist, öffnet die Rauschsperrung nur, wenn ein Ruf mit entsprechender RAN eingeht. Rufe mit anderer RAN auf demselben Kanal hören Sie nicht. Das ermöglicht es Ihnen, Rufe von Teilnehmern, die denselben Kanal nutzen, zu ignorieren (absichtlich nicht zu hören).

### ■ Signalisierungsoptionen

Ihr Händler kann verschiedene Arten der optionalen Signalisierung für Ihre Transceiver-Kanäle vorsehen:

**2-Ton-Signalisierung:** Bei der 2-Ton-Signalisierung öffnet die Rauschsperrung nur, wenn der Transceiver einen Ruf mit 2 übereinstimmenden Tönen empfängt.

**DTMF-Signalisierung:** Bei der DTMF-Signalisierung öffnet die Rauschsperrung nur, wenn der Transceiver einen Ruf mit dem passenden DTMF-Code erhält.

**FleetSync-Signalisierung:** Siehe "SELDCALL (SELEKTIVRUF)" auf der Seite 14.

**NXDN-ID-Signalisierung:** NXDN-ID ist ein optionales Signalisierungssystem für die digitale Kommunikation.

## UHR

Bei entsprechender Aktivierung durch Ihren Händler können Sie mit einer Taste, die mit **Uhr** belegt ist, eine Uhr aufrufen.

---

**Hinweis:** Wenn der Transceiver längere Zeit vom Netz getrennt ist, geht die Uhrzeiteinstellung verloren.

---

So stellen Sie die Uhr:

- 1 Drücken Sie die mit **Uhr einstellen** belegte Taste.
  - Es wird die aktuell eingestellte Uhrzeit angezeigt.
- 2 Stellen Sie das Jahr mit   ein.
- 3 Drücken Sie , um das Jahr zu übernehmen und als Nächstes den Monat einzustellen.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um Monat, Tag, Stunde und Minuten einzustellen.
- 5 Drücken Sie , um den Uhr-Einstellmodus zu verlassen.
  - Sie können jederzeit  drücken, um den Uhr-Einstellmodus zu verlassen.

## LCD-HELLIGKEIT

Die LCD-Hintergrundbeleuchtung können Sie ausschalten und in der Helligkeit einstellen. Um die möglichen Einstellungen durchzugehen, drücken Sie die mit **LCD-Helligkeit** belegte Taste.

- Mit **LCD-Helligkeit** schalten Sie nacheinander durch die Helligkeitsstufen von hoch bis niedrig und aus und wieder hoch.

## HUP SIGNAL

Zur Verwendung der Hupsignalfunktion muss Ihr Händler eine optionale Einheit einbauen. Beim Eingang eines Rufs, der mit der in Ihrem Transceiver eingerichteten optionalen Signalisierung übereinstimmt, ertönt die Fahrzeughupe oder eine andere externe Signaleinrichtung. Die Funktion unterrichtet Sie von dem eingehenden Ruf, wenn Sie nicht am Fahrzeug sind.

Zum Ein- und Ausschalten des Hupsignals drücken Sie die mit **Hupsignal** belegte Taste oder verwenden das Menü {Seite 9}.

- Wenn das Hupsignal aktiv ist, wird im Display kurz "HA" angezeigt.

## ÖFFENTLICHE DURCHSAGE (PA)

Zur Verwendung des PA-Systems muss Ihr Händler eine optionale Einheit und einen externen Lautsprecher installieren. Die Funktion ermöglicht Ansagen über das Mikrofon, die von einem externen Lautsprecher ausgegeben werden.

So verwenden Sie das PA-System:

- 1 Drücken Sie die mit **Öffentliche Durchsage** belegte Taste, oder rufen Sie das Menü auf {Seite 9}.
  - Wenn das PA-System aktiv ist, wird im Display "PA" angezeigt.
- 2 Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt, und sprechen Sie in das Mikrofon.
  - Verwenden Sie die Tasten für **Lautstärke lauter** und **Lautstärke leiser**, um die Ausgabelautstärke der externen Lautsprecher zu regeln.
- 3 Drücken Sie wieder die **Öffentliche Durchsage**-Taste, oder wechseln Sie die Zone oder Kanal-/Gruppen-ID, um zum normalen Betrieb zurückzukehren.

# HINTERGRUNDBETRIEBSWEISEN

Ihr Händler kann eine Anzahl von Funktionen aktivieren, die der Transceiver ohne Ihr Zutun im Hintergrund ausführt.

## TOT (SENDEZEITBESCHRÄNKUNG)

Die Sendezeitbeschränkung soll verhindern, dass ein Kanal über längere Zeit blockiert wird. Nach einer bestimmten Sendezeit bricht der Transceiver die Übertragung mit einem Hinweis ab. Lassen Sie die Mikrofon-**PTT**-Taste los.

## SIGNALSTÄRKE-ANZEIGE

Es wird die Signalstärke eingehender Anrufe angezeigt.



Stark



Ausreichend



Schwach



Sehr schwach

Kein Symbol bedeutet, dass kein Signal ansteht.



blinkt bei Signalen außerhalb des Empfangsbereichs (nur NXDN-Trunking).

## KOMPANDER

Bei entsprechender Einrichtung für einen Kanal durch den Händler reduziert der Kompander das Rauschen der übertragenen Signale und macht die Signale klarer.

## BCL (BELEGTKANAL-SPERRE)

Wenn Ihr Händler für konventionelle Kanäle eine Belegtkanal-Sperre eingerichtet hat, können Sie nicht auf Kanälen senden, die bereits genutzt werden. Verwenden Sie einen anderen Kanal, oder warten Sie, bis der Kanal frei wird.

Wenn "Belegtkanal-Sperre ignorieren" programmiert ist, können Sie über das aktuelle Signal senden:

- 1 Halten Sie die **PTT**-Taste gedrückt.
  - Wenn der Kanal bereits verwendet wird, hören Sie einen Warnton.
- 2 Lassen Sie die **PTT**-Taste kurz los, und drücken Sie die Taste wieder.
- 3 Sprechen Sie ganz normal in das Mikrofon.

## STEUERKANALSUCHE

Im Fall von digitalen Trunking-Kanälen sucht der Transceiver automatisch nach einem Steuerkanal.

- Während nach einem Steuerkanal gesucht wird, blinkt das Antennensymbol, und es können keine Signale empfangen werden.

## PTT-ID

Die PTT-ID ist die eindeutige Transceiver-Kennung, die jedes Mal gesendet wird, wenn die **PTT**-Taste gedrückt oder losgelassen wird.

---

**Hinweis:** Die PTT-ID ist nur im analogen Betrieb möglich.

---

## SPRACHRECORDER

Mit dem Sprachrecorder können Sie Gespräche aufzeichnen und Sprachnotizen erstellen.

### ■ Automatische Aufzeichnung

Der aktivierte Autorecorder zeichnet laufend alle gesendeten und empfangenen Signale auf. Der Aufzeichnungsspeicher enthält nur die jeweils zuletzt aufgezeichneten 30 Sekunden.

### ■ Sprachnotizen

So zeichnen Sie eine Sprachnotiz zur späteren Wiedergabe auf:

- 1 Drücken Sie die mit **Sprachnotiz** belegte Taste, und halten Sie die mit **Nachrichten** belegte Taste gedrückt, oder verwenden Sie das Menü {Seite 9}.
  - Während der Aufzeichnung wird die verbleibende Zeit im Display angezeigt und zurückgezählt.
- 2 Sprechen Sie Ihre Sprachnotiz in das Mikrofon.
- 3 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden und zu speichern.
  - Wenn der Speicher voll ist, wird die Aufzeichnung gestoppt und die Sprachnotiz gespeichert.

### ■ Automatische Antwortnachricht

Sie können den Transceiver so einrichten, dass unter Verwendung von FleetSync/NXDN persönliche Anrufe automatisch beantwortet werden.

- 1 Drücken Sie die mit **Automatische Antwortnachricht** belegte Taste, um den entsprechenden Modus aufzurufen.
- 2 Wenn ein an Ihre Person gerichteter Anruf eingeht, sendet der Transceiver dem Rufenden nach 3 Sekunden eine automatische Antwort, und im Display wird "GRUSS" angezeigt.
  - Wenn Sie den Ruf annehmen möchten, drücken Sie eine beliebige Taste, um die automatische Antwort abubrechen.
  - Wenn Ihr Transceiver ausreichend Speicherkapazität für die Aufzeichnung hat, erhält der Rufende die Nachricht "Ich bin nicht erreichbar, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht" und kann eine Nachricht aufsprechen. Wenn Ihr Transceiver eine Nachricht gespeichert hat, sehen Sie "Nachricht erhalten" im Display.
  - Wenn Ihr Transceiver nicht genügend Speicherkapazität übrig hat, erhält der Rufende die Nachricht "Ich bin zur Zeit nicht erreichbar", und im Display steht "SPEICHER VOLL".

## ■ Nachrichtenwiedergabe

So geben Sie aufgezeichnete Gespräche, Memos und Nachrichten wieder:

- 1 Drücken Sie die mit **Nachrichten** belegte Taste, oder rufen Sie das Menü auf {Seite 9}.
  - Wenn Ihr Transceiver zuletzt ein Gespräch automatisch aufgezeichnet hat, wird im Display "SPEICHERN?", sonst ein Aufzeichnungskanal mit dem Zeitpunkt der Aufzeichnung angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit   den wiederzugebenden Kanal aus.
  - "AR" steht für automatisch aufgezeichnete Gespräche, "RM" für automatische Antwortnachrichten und "VM" für Sprachnotizen.
- 3 Der Transceiver sagt Datum, Uhrzeit und Kanal an und startet die Wiedergabe.
  - Nach der vollständigen Wiedergabe wird "ENDE DER NACHRICHT" angezeigt. Sie können die Wiedergabe auch jederzeit mit  beenden.
  - Um die ausgewählte Aufzeichnung zu löschen, drücken Sie . Um alle Aufzeichnungen zu löschen, halten Sie  gedrückt.

## SPRACHSYNTHESIZER

Beim Wechsel der Zone oder des Kanals sagt eine Stimme die neue Zone und den Kanal an. Auch beim Einstellen von Funktionen wird die neue Einstellung angesagt.

---

**Hinweis:** Sprachansagen richten sich nach der Einstellung des Händlers.

---

**KENWOOD**

**CE 0168** 